



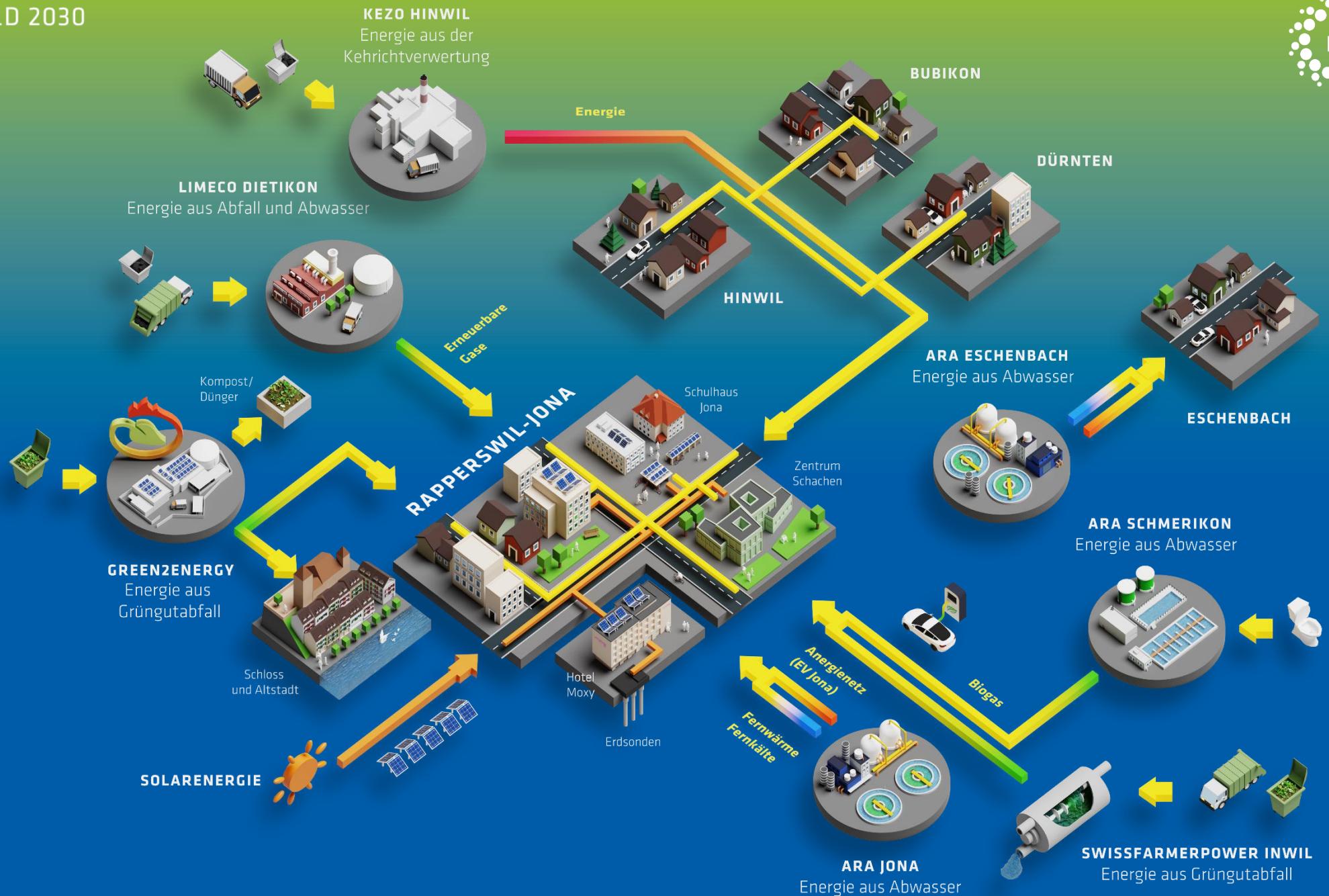
# Lagebericht

## 10.2023 – 9.2024

Energie Zürichsee Linth AG

# Inhalt

1. Leistungen 2024
2. Markt
3. Technischer Betrieb / Netz
4. Innovationen
5. Qualitätsmanagement
6. Risikomanagement
7. Aussergewöhnliche Ereignisse
8. Corporate Governance / Vergütung
9. Auftragslage und Zukunftsaussichten



# 1. Leistungen 2024

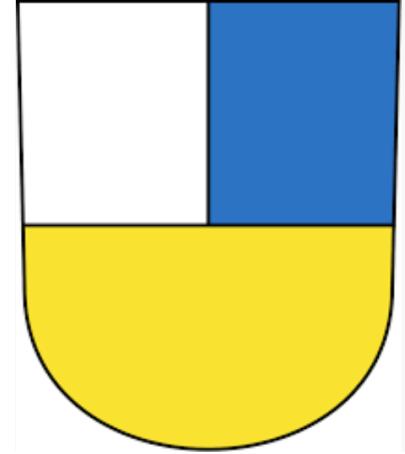
- Die Energie-Versorgung mit Gas und Fernwärme jederzeit sichergestellt
- Absatzzunahme bei allen Energieträgern- und Anwendungen
- Die Energiepreise sind auf stabilem Preisniveau
- Vorprojekt Fernwärmeverbund Rapperswil-Jona abgeschlossen
- Vorprojekt Transportnetzleitung Fernwärme Bachtel (Hinwil nach Rapperswil-Jona) abgeschlossen
- Contracting-Anlage im Schloss Rapperswil erfolgreich in Betrieb genommen
- Der Landabtausch Engelhölzli für die Erstellung der Vergärungsanlage green2energy ist vollzogen



# 1. Leistungen 2024

## **Fernwärmennetz Hinwil übernommen**

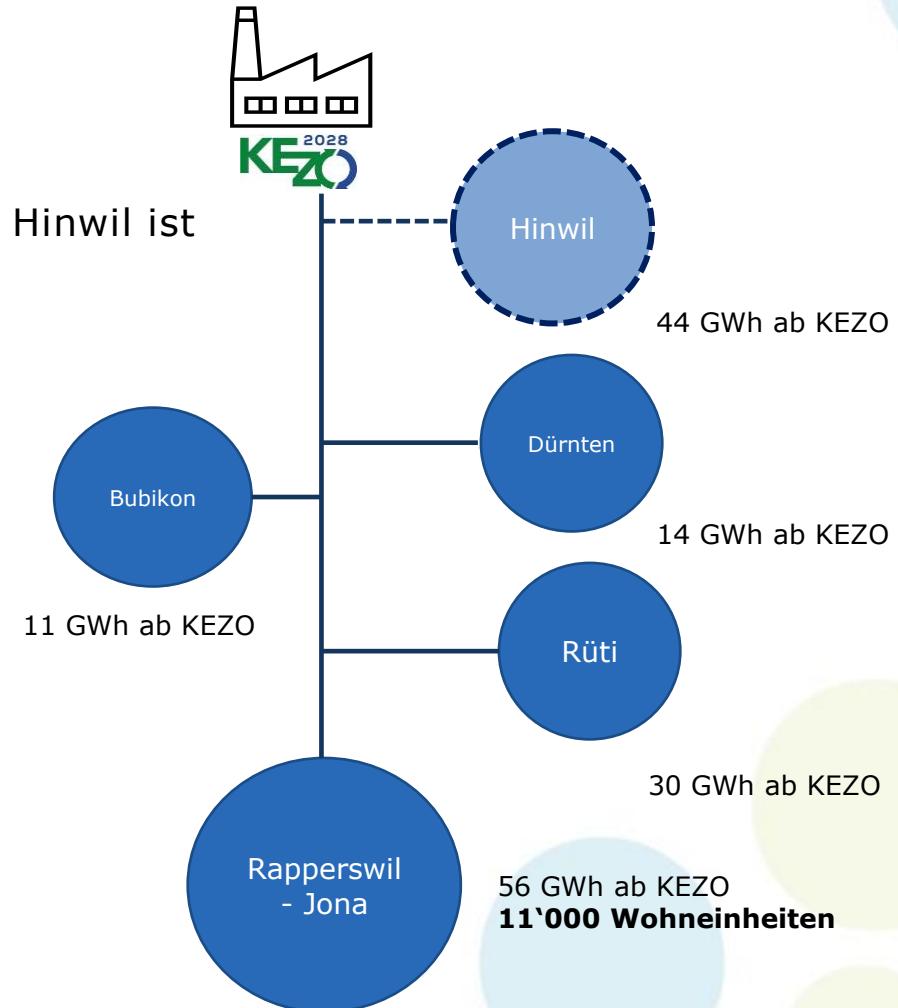
- Per März 2024 wurde das Fernwärmennetz Hinwil von der KEZO Zweckverband Kehrichtverwertung Zürcher Oberland erworben
- Aktuell werden 60 Liegenschaften mit Wärme versorgt
- Die Absatzmenge beträgt 20 GWh
- Das Netz wird weiter ausgebaut, um weitere Kunden anzuschliessen
- Die Wärmeübergabestation ist in Planung, diese soll die Versorgung mit Redundanzenergie zentral sicherstellen
- Alle Kunden sind über die Übernahme informiert



# 1. Leistungen 2024

## Abwärmennutzung KEZO, Status Vorprojekt

- Vorprojekt für die Versorgung von Rapperswil-Jona ab der KEZO Hinwil ist abgeschlossen
- Vorprojekt zur Versorgung von Rüti wird im Jahr 2025 gestartet
- Machbarkeitsstudien zur Versorgung von Bubikon und Dürnten sind in Arbeit
- Kennzahlen gesamter Südast
  - 30 Megawatt Heizleistung
  - 155 GWh Wärmeenergie
  - ca. 10 km Transportleitung
  - Voraussichtlicher Baustart 2026
  - Voraussichtliche Inbetriebnahme 2028
  - CO2-Einsparung im Vollausbau 35'000 Tonnen/a



# 1. Leistungen 2024

## green2energy AG

- Der Landabtausch zwischen der Firma JMS, der Stadt R-J und green2energy ist vollzogen. Die Bürgerversammlung vom Juni 2024 hat dem Landabtausch mit klarem Mehr zugestimmt
- Das Bauprojekt ist gestartet. Im Herbst 2025 soll das Baugesuch eingereicht werden
- Die Wärmeversorgung wird über den Fernwärmeverbund Rapperswil-Jona sichergestellt



# 1. Leistungen 2024

## green2energy AG

### Situation Engelhölzli

- Die Anlage wird:
  - 30'000 Tonnen/a Bioabfälle verwerten
  - 15 GWh Biogas produzieren



# 1. Leistungen 2024

## **Energieverbund Eschenbach**

- Das Vorprojekt ist abgeschlossen
- Die Gemeinde hat den Grundsatzentscheid zur Umsetzung des Projektes getroffen
- Die Akquisition der Schlüsselkunden ist in Arbeit
- Die Landparzelle für die Energiezentrale ist festgelegt

Das Energieangebot bietet folgende Grundlagen:

- |  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| ➤ Kundenanlagen:                       | Anschluss von ca. 60 Liegenschaften |
| ➤ Wärmeangebot pro Jahr                | 7.2 GWh                             |
| ➤ Netzlänge                            | 3.5 km                              |
| ➤ CO <sub>2</sub> -Einsparung pro Jahr | 2'000 Tonnen/a                      |



# 1. Leistungen 2024

## **Energieverbund Jona (Anergienetz)**

- Total sind 5 MW Leistung verkauft
- Absatz im GJ 2024 = 4'000'000 Kilowattstunden
- Diverse weitere Mehrfamilienhäuser angeschlossen
- Grosses Interesse weiterer Liegenschaftsbetreiber
- Vollausbau wird für das Geschäftsjahr 2026 erwartet
- Die Anlage läuft sehr zuverlässig



## 2. Gasmarkt

### Gas Transport und Verkauf

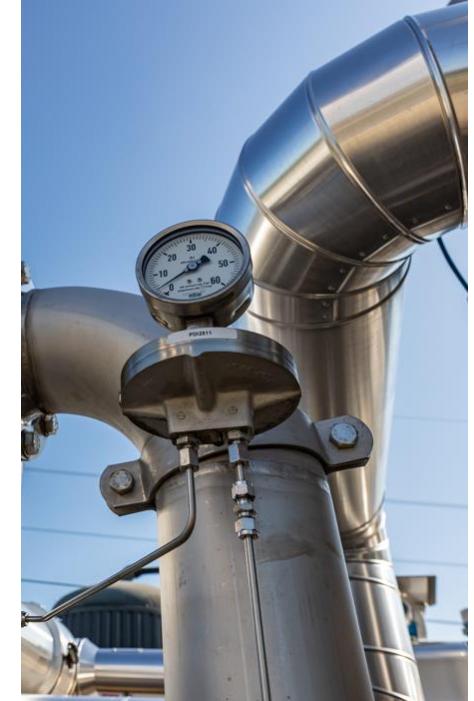
Vergleich zum VJ

- Gas-Transport 538 GWh 6.6%
- Gasabsatz mit 436 GWh 3.4%
- CNG-Treibstoffabsatz 3,4 GWh 2,7%
- Biogasabsatz 88.6 GWh -0.9%



## 2. Gasmarkt

- Stabile Gasbeschaffungspreise trotz geopolitischen Unsicherheiten
- Endkundenpreis total inkl. MwSt. 14 Rp./kWh gemäss Preisüberwacher
- Gasbeschaffung mittels einer jährlich erarbeiteten und überwachten Strategie
- Gasspeicher sind Teil der Beschaffungsstrategie und bieten zusätzliche Versorgungssicherheit
- Die Anforderungen für ein aktuelles Reporting der Portfoliopreise sind gestiegen (Monatliche Analyse der Beschaffungskosten)
- Vorbereitung und Einführung vom nationalen Biogasregister ab 2025



# 2. Energiemarkt

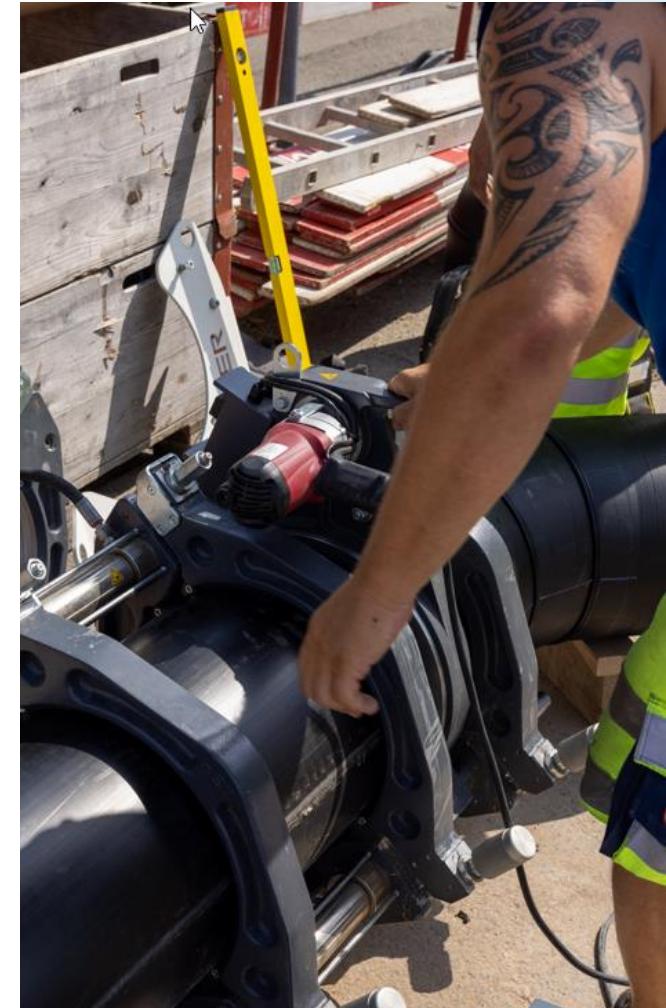
## Energieverkauf

- |                  |         |
|------------------|---------|
| ➤ FW-Netz Hinwil | 6,9 GWh |
| ➤ FW-Netz Jona   | 4,0 GWh |
| ➤ Pellets        | 0,2 GWh |
| ➤ Contracting    | 2,2 GWh |



# 3. Netz

- Die Kapazitäten in den Transport- und Verteilnetzen waren trotz fallweiser hoher Belastung jederzeit ausreichend
- Ältere Gasleitungen wurden in diversen Gemeinden saniert
- Das Anergienetz der Fernwärme Jona wurde weiter ausgebaut
- Diverse Leitungsbauten wurden für Wasserversorgungen in der Region erbracht
- Dienstleistungen im Installations- und Rohrleitungsbau wurden weiter ausgebaut



### 3. Betrieb und Unterhalt

- Gas- Wärme- und Contractingkunden wurden jederzeit störungsfrei versorgt
- Die festgelegten Interventionszeiten für unsere Contracting- und Betriebsführungsaufgaben konnten jederzeit eingehalten werden
- Der Pikettdienst leistete 57 Einsätze
- Druckreduzier- und Messstationen wurden kontrolliert und teilweise saniert
- Verfügbarkeitsquote unserer Anlagen (CNG Tankstellen, Biogasanlagen, Energiezentralen, usw.) grösser 99%



# 4. Innovationen

## Fernwärmeverbunde

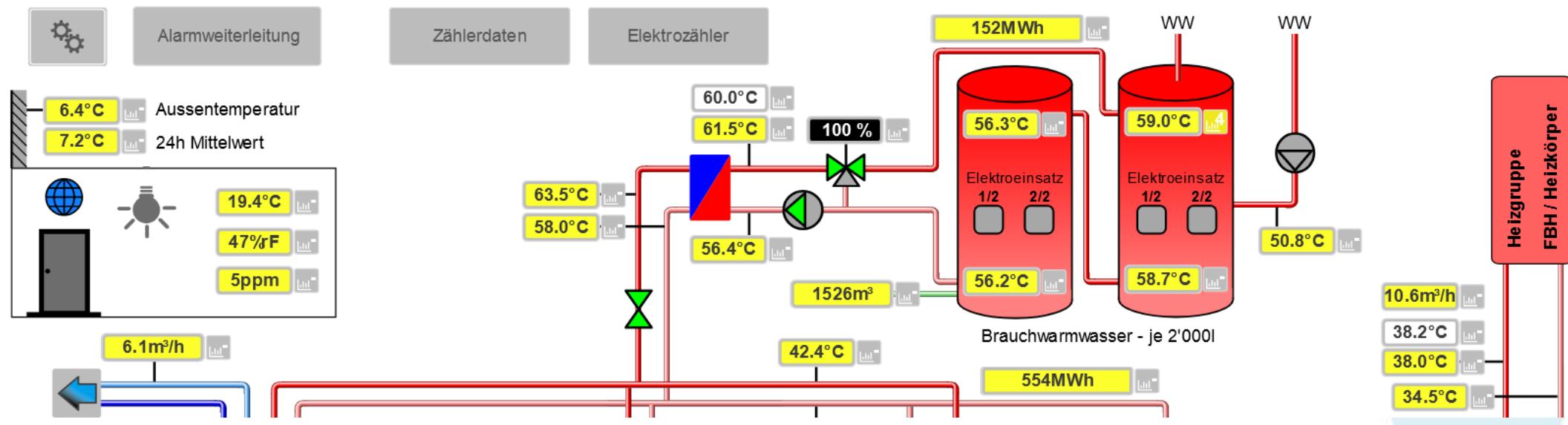
- Künftig wird Rapperswil-Jona im Wesentlichen durch zwei Fernwärmeverbunde und eine Biogasanlage (green2energy) mit ökologischer Wärme versorgt
- Der Energierichtplan der Stadt Rapperswil-Jona (in Arbeit) schafft Planungssicherheit
  - Koordination Wärme- und Kälteversorgung
  - Nutzung der vorhandenen Energiequellen



# 4. Innovationen

## Fernüberwachung EZL

- Der Betrieb überwacht die Kundenanlagen 24/365 mit dem Ziel einer höchstmöglichen Versorgungssicherheit
- Die Infrastruktur ermöglicht eine laufende Optimierung der Energieeffizienz
- Die Digitalisierung der Betriebsprozesse wird laufend erweitert und optimiert



# 5. Qualitätsmanagement

- Alle Netze und Anlagen konnten zu jederzeit vollumfänglich genutzt werden
- Die Überwachungs-Audits ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015 wurden erfolgreich bestanden
- Der Auditor hat allen Mitarbeitenden ein hohes Mass an Qualitätsbewusstsein attestiert
- Der SiBe führte diverse Sicherheitsaudits auf Baustellen durch. Resultat: keine Vorbehalte



# 6. Risikomanagement

- Das im Unternehmen aktiv gelebt. Alle Abläufe und Prozesse im Energiegeschäft werden laufend kritisch geprüft
- Der Leiter Unternehmensentwicklung rapportiert als Verantwortlicher Riskmanagement
- Der kontinuierliche Verbesserungsprozess ist etabliert
- Die Bestätigung der Revisionsstelle OBT über die Existenz des internen Kontrollsysteams (Art. 728a Abs. 1 Ziff.3 OR) liegt vor



# 7. Aussergewöhnliche Ereignisse

- Tagesgeschäft
  - Keine aussergewöhnlichen Ereignisse
- Arbeitssicherheit
  - Keine Betriebsunfälle
- Versorgungssicherheit
  - Die Versorgung mit Gas und Wärme war jederzeit sichergestellt
  - Alle Contracting-Anlagen waren immer in Betrieb
- KIO Swiss Vorgaben wurden weiter bearbeitet
- Bewilligungen
  - Sämtliche übergeordneten Regulatorien wie Betriebsbewilligungen etc. wurden jederzeit eingehalten



## 8. Corporate Governance / Vergütung

- **Vergütung des Verwaltungsrates bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026**

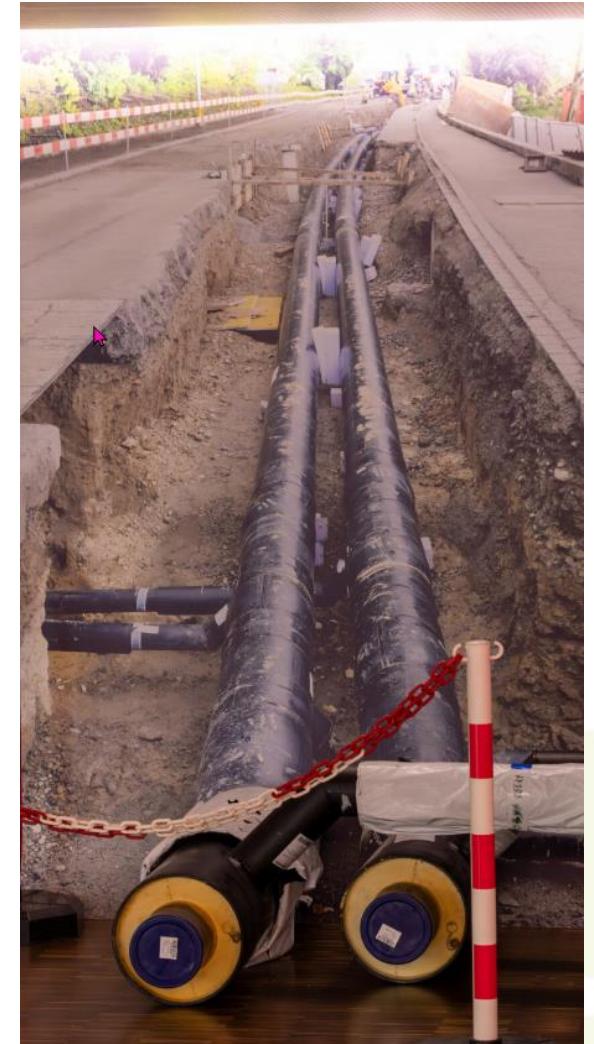
Gesamtsumme der maximalen Vergütung für den Verwaltungsrat (6 Mitglieder):  
CHF 233'000

- **Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2025**

Gesamtsumme der maximalen Vergütung für die Geschäftsleitung (5 Mitglieder):  
CHF 1'095'000

# 9. Auftragslage und Zukunftsaussichten

- Die Transformation des Unternehmens schreitet kontinuierlich voran
- Das Interesse an den bestehenden und geplanten Fernwärmennetzen ist gross
- Die Projekte der EZL sind wichtige Elemente, der sich in Umsetzung befindlichen Energierichtplanung der Stadt Rapperswil-Jona
- Dank den zukunftsweisenden Projekten konnten neue gute Fachkräfte gewonnen werden
- Mit der ARA-Untermarch und der Genossame Lachen haben wir ein weiteres Generationenprojekt in der Pipeline. Ein Investitionsentscheid über die Nutzung der Abwärme der ARA soll Anfang 2025 gefällt werden
- Die Tochterfirmen sind gut ausgelastet und suchen qualifizierte Fachkräfte



## 9. Auftragslage und Zukunftsaussichten

- Der Investitionsentscheid über die Umsetzung des Fernwärmeverbundes Rapperswil-Jona ab KEZO Hinwil soll Anfang 2025 gefällt werden
- Die Umsetzung mit den ersten Rohrnetzbauten wird im Frühling gestartet
- Mit dem Zürcher Oberland beabsichtigt die EZL ein neues Marktgebiet mit grossem Wachstumspotenzial zu erschliessen



# Wir sind für Sie da



# **Danke für die Kenntnisnahme.**

## **Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.**



Energie Zürichsee Linth AG  
Buechstrasse 32, 8645 Rapperswil-Jona  
Tel. +41 55 220 80 50  
[info@ezl.ch](mailto:info@ezl.ch), [www.ezl.ch](http://www.ezl.ch)

